



Parasiten¹

Parasiten sind tierische Schmarotzer, die auf Kosten anderer Lebewesen existieren und ohne Wirte nicht lebensfähig sind.

- **Parasiten** werden unterteilt in Arthropoden, Würmer und Protozoen.
- Den **Arthropoden** zugeordnet werden Krätzmilben, Läuse, Wanzen, Flöhe und Ungeziefer. Ungeziefer wird in Schädlinge und Parasiten unterteilt.
- **Läuse** können nicht springen – die Übertragung erfolgt nur per Kontakt von Mensch zu Mensch
- **Wanzen** verursachen meist nur harmlose Hautreaktionen
- **Krätzmilbe** ist ein ausschließlich menschlicher Parasit und wird nur über mehrere Minuten anhaltende Kontakte übertragen



Wurmbefall steht in engem Zusammenhang mit hygienischem Verhalten.

- **Madenwürmer** werden bei Kindern über Wäsche, Lebensmittel oder Spielzeug übertragen
- **Spulwürmer** werden über kontaminiertes Wasser oder Gemüse aufgenommen
- **Bandwürmer** verwenden den Menschen als End- oder Zwischenwirt

Protozoen sind für Menschen pathogen, die meisten sind in den Tropen und Subtropen verbreitet.

- Bei **Trichomoniasis** handelt es sich um eine verbreitete weitgehend harmlose Geschlechtskrankheit
- **Toxoplasma gondii**, weit verbreitet und vorwiegend durch Katzen übertragen, ernste Erkrankung meist in Verbindung mit AIDS
- **Malaria** durch Anophelesmücke übertragen, verschiedene Formen - gefährlichste ist die Malaria tropica

Quellen:

- 1) Handl G. (2021) Angewandte Hygiene, Infektionslehre und Mikrobiologie. Ein Lehrbuch für Gesundheits- und Krankenpflege, Pflegeassistentenberufe und Medizinische Assistenzberufe. Facultas Verlag

Weiterführende Literatur und Informationen unter: \\hbz.local\dfs\PKH SBG\Hygiene Allgemein\Hygieneordner

Bilder: Cartoon online unter: <https://konsument.at/heim-garten/haushaltsschaedlinge> (Zugriff am 16.04.2024)